

INHALT

	Seite
Bibliographie	VII
Vorwort	1
Einleitung	3

I. TEIL

Von der Jahrhundertwende bis zum Sturm und Drang

Einführung.	9
I. Kapitel: Gottsched und seine Zeit	14
1. Gottsched	14
2. Bodmer, Breitinger und Haller	33
3. Joh. Elias Schlegel	46
II. Kapitel: Lessing	55
III. Kapitel: Wieland	84

II. TEIL

Die Zeit des Sturms und Drangs

Einleitung	101
I. Kapitel: Herder	108
II. Kapitel: Die junge Generation um Goethe	125

III. TEIL

Die deutsche Klassik

I. Kapitel: Goethe.	135
II. Kapitel: Schiller.	208
Ausblick	271

Inhaltsverzeichnis

I. TEIL

Definitionen und Einleitung

	Seite
1. Bildung	1
2. Bildungsroman	3
3. Zeitlich direkte Vorläufer des modernen Bildungsromans	5
4. Der moderne Bildungsroman: Allg. Orientierung	7

II. Teil

Die humanitätsphilosophischen Bildungsromane der Vorkriegs- und Kriegszeit

1. Gemeinsame Merkmale	9
2. Erstarrung der humanitätsphilosophischen Bildungsidee	9
3. Lockerung der Erstarrung und Neuorientierung im bürgerlichen Verfall	13
<i>a)</i> Kontakt mit aussergesellschaftlichen Gestalten	13
<i>b)</i> Seelische Krankheit	13
<i>c)</i> Irrationale Mächte	14
<i>d)</i> Soziales Elend	14
<i>e)</i> Individuelles Elend	18
<i>f)</i> Hingabe des Besitzes	19
4. Der Held des Bildungsromans ein Exponent des bürgerlichen Verfalls und Kriegsgeschehens	22
<i>a)</i> Die Abwehrstellung	22
<i>b)</i> Niederlage im Kampf mit der erstarrten bürgerlichen Autorität	22
<i>c)</i> Das negative Resultat einer goethisch-humanitätsphilosophischen Bildung im bürgerlichen Verfall	24
<i>d)</i> Die Bildung des Soldaten	27

III. TEIL

Wandlung und Aufbauversuch

1. Vor und während des Krieges	30
<i>a)</i> Sozialistischer Impuls zur Wandlung	30
<i>b)</i> Befreiung von den bürgerlichen Fesseln	33

VI

	Seite
c) Vom Individualismus zur Gemeinschaft	34
d) Verwandlung in den Heiligen	36
2. Nach dem Kriege	40
a) Religiöse Mystik	40
b) Nationaler Kollektivismus	41
c) Universaler Kollektivismus	41
d) Naturmystik	44

IV. TEIL

Der psychoanalytische Bildungsroman

1. Erweiterung des Bekenntnisses	46
2. Ein letztes einfaches Bekenntnis	46
3. Die Darstellung des seelischen Chaos	47
4. Wandlung und Aufbauversuch	53
a) Positivierung der analytischen Einsicht	53
b) Metaphysische Neuorientierung	54

V. TEIL

Der Bildungsroman in der späteren Nachkriegszeit

1. Rückkehr zum humanitätsphilosophischen Bildungsroman	57
a) Epigonen Sempers	57
b) Innere Annäherung an Goethe	60
c) Verschmelzung von humanitätsphilosophischem und religiösem Bildungsgang	62
2. Die Psychiatrie im Dienste von Bildung und Wandlung	62
a) Bildung	62
b) Wandlung	64
3. Die Überwindung der Flucht in die Natur	69

Schlusswort	73
-----------------------	----